

Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie

Online Mediation in der Praxis

31.8.2020 – Erste Online-Intervision für Mediator*innen

Die ExpertsGroup Wirtschaftsmediation der UBIT Niederösterreich veranstaltete in der Tradition der Sommerweiterbildungen, getreu dem Leitbild „Wir nehmen Wissen in Betrieb“, die erste Online-Intervision für Mediator*innen in dieser Reihe.

Die virtuelle Welt im Tagesgeschäft hatte die wohl ohne Übertreibung als Feuertaufer zu bezeichnende erste Lockdown-Zeit der Pandemie hinter sich – ungewiss, wie der Herbst verlaufen würde.

Für die Initiator*innen war klar: Mediation muss gerade in Zeiten besonderer Herausforderungen verfügbar sein, bedingt durch die Pandemie war die Online-Mediation oft die einzige Möglichkeit zur Durchführung. Also wurde für die Weiterbildung das Ziel erkannt, im Wege der Intervision Fachwissen, Erfahrungen und Innovationen auszutauschen und mit praktischen Fallbeispielen voneinander zu lernen.

The screenshot shows a Zoom meeting interface. On the left, a document titled 'Weiterbildung über Skype for Business am 31.08.2020' is displayed. The document contains the following text:

Weiterbildung über Skype for Business am 31.08.2020
Intervision Sommer 2020 - Expertengruppe Wirtschaftsmediation (E)G

Wir leben in einer Zeit der Veränderung. Auch die Mediatoren für diesen Bereich. Aus diesem Grund bietet die Expertengruppe Wirtschaftsmediation die Möglichkeit sich mit dem aktuellen digitalen Arbeitsplatz vertraut zu machen:

„Online Mediation in der Praxis“

Anmeldung: skype@ubit.noeg.at
Online - Zugang: Link wird von UBIT HD an die bei der Anmeldung angegebene Mail-Adresse gesendet.
Break-Out Rooms stehen über mehrere Ebenen von UBIT HD verschickte Links in Skype for Business zur Verfügung.
Bestätigungen über A&S werden von UBIT HD entsprechend Teilnehmern zugewiesen.

Modul 1

10:00	Beginn Modul 1	
08:30 - 09:00	Kommunikationstechniken	Technische und organisatorische Herausforderungen der Online-Mediation
09:00 - 09:15	Eröffnung	Impuls aus dem Teilnehmerniveau
09:15 - 10:00	Technische und organisatorische Herausforderungen der Online-Mediation	Impuls aus dem Teilnehmerniveau
10:00 - 10:45	Fallbeispiel-Erörterung	Arbeits mit Break-Out Rooms / setting
10:45 - 11:00	Pause	Small Talk im Plenum: Plenum
11:00 - 11:45	Fall 1 (1-1) / Gruppen (Phase 1 + 2)	oder offene
11:45 - 12:30	Intervision Fall 1	oder offene
12:30 - 13:00	Feedback / Verabschiedung	
13:00	Ende Modul 1	4 LE

Option: Je nach Verlauf: Folgemodul in Planung

Nach Absprache mit den Landesreferenten von Wien (Alexandra Ray) und Burgenland (Dipl.-Ing. Margit Eberl-Schneiderer) sind die burgenländischen und Wiener Kolleginnen und Kollegen ebenfalls herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen
Ing. Bernhard Schaefer, UBG
Landesreferent UBG der Expertengruppe Wirtschaftsmediation der UBIT HD
Dr. jur. Claudia Pitsch
Landesreferent UBG der Expertengruppe Wirtschaftsmediation der UBIT HD

On the right, four video windows show participants: a man in a pink shirt, a woman with glasses, a woman with a green scarf, and a man in a white shirt. The Zoom control bar at the bottom shows icons for chat, video, microphone, screen sharing, and mute.

Für das Format war eine Voraussetzung klar: Die Intervision sollte online stattfinden, auch wenn die epidemiologischen Verordnungen persönliche Treffen erlaubt hätten.

Im ersten Teil wurden die technischen und organisatorischen Herausforderungen der Online-Mediation behandelt. Nach kurzen Impuls-Statements berichteten Teilnehmer*innen von ihren Lösungen, beginnend mit Kamera, Mikrofonen und Lichtverhältnissen, bevor detailliert an der Verwendung von speziellen Tools wie etwa einem Whiteboard oder einem Mindmanager gearbeitet wurde.

Im zweiten Teil ging es dann direkt in einen Mediationsfall. Aus einer abgeschlossenen Mediation wurden die Beschreibungen für drei Rollen (Mediator*in, zwei Mediant*innen) in verschiedene Dokumente aufgeteilt. Drei freiwillige Teilnehmer*innen übernahmen die Rollen und hielten so eine hypothetische Mediation mit den erwähnten Rollen-Vorgaben ab.

Der Ablauf der Mediation und die nachfolgenden Erörterungen im Wege der Intervention waren für alle Teilnehmer*innen sehr wertvoll.

Stand: 11.01.2022